

Förderverein Mausoleum Graf Carl von Alten e. V.

Protokoll der Mitgliederversammlung am 15.02.2019

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Bürgersaal Hemmingen, Rathausplatz 1

Protokoll: Dirk Oerzen

TOP 0: Vorgezogener, außerordentlicher TOP zum Schülerschreibwettbewerb

Teilnehmeranzahl: 55 Personen (Vereinsmitglieder, SchülerInnen, Eltern, Lehrerinnen, Vertreter der Presse, Bürgermeister).

Reinhard Schütze erläutert die Entstehung der Idee zur Durchführung des Wettbewerbs mit der einhergehenden Zeitschiene.

Es wurden 12 Geschichten eingereicht. 3 Geschichten stachen heraus, die die Plätze 1 bis 3 belegen. Für die Jury bestehend aus Frau Block, Reinhard Schütze, Dirk Jüchter, Linda Oerzen und Dirk Oerzen war das Ranking der anderen 9 Geschichten wegen der annähernden Gleichwertigkeit eine schwierige Entscheidung.

Im Beisein des Bürgermeisters Hr. Schacht-Gaida wurde im Anschluss die Ehrung der Autoren mit gleichzeitiger Preisverleihung vollzogen. Ein besonderer Dank ging auch an Fr. Block und die beiden Deutschfachkolleginnen der Klassen 7G + 9G. Der Vorstand hat beschlossen die 12 Geschichten in einem Mausoleum Geister- und Gruselband zu veröffentlichen. Die Einwilligung der 12 Autoren und deren Eltern/ Erziehungsberechtigten liegt vor. Jeweils 2 Autoren haben die Möglichkeit ihre Geschichten u. A. am Tag der offenen Tür in der KGS Hemmingen und der Bürgerstiftung Hemmingen vorzulesen. Die Gewinnerin Anna Heinrich hat abschließend ihre Gruselgeschichte - *Der Schatten*- vorgelesen.

Mit Beendigung des TOP 0 bietet Reinhard Schütze den anwesenden Schülern, Eltern + Lehrerinnen an, weiter an der ordentlichen Mitgliederversammlung teilzunehmen. Das Angebot wird nicht wahrgenommen.

Beginn der Mitgliederversammlung um 19:00 Uhr.

Anwesende: Vorsitzender Reinhard Schütze (RS), Stv. Vorsitzender Dirk Jüchter (DJ), 2. Beisitzer Dirk Oerzen (DO), weitere 14 Mitglieder gem. Teilnehmerliste.

TOP 1: Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende RS begrüßte die Anwesenden. Heinz Wiegmann erhielt als Ehrenvorsitzender einen besonderen Gruß.

RS stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Gegen die Tagesordnung bestanden seitens der Mitglieder keine Einwände. Mit 17 stimmberechtigten Mitgliedern war die Versammlung beschlussfähig.

Förderverein Mausoleum Graf Carl von Alten e. V.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16.02.2018 **(s. Anlage)**

Das Protokoll wurde mit Einladung den Mitgliedern zugestellt. Es wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorstandes

3.1: des 1. Vorsitzenden

- Der Förderverein hat z. Zt. 28 Mitglieder. Neumitglieder sind Linda Oerzen und Julia Juschkewitz. 2 Mitglieder sind verstorben Heidemarie Forjahn (2 Jahre Mitglied) und Jobst von Alten (4 Jahre Mitglied). Zum Gedenken legen die Anwesenden eine Trauerminute ein.

- Es wurden 8 VS-Sitzungen im vergangenen Jahr durchgeführt.
Es gab ca. 35 Pressemitteilungen in der HAZ/NP, RUU, Laatzener Woche, Stadtteilzeitung Ricklingen und dem Maschseeboten.

- Diverse Infos an die Vereinsmitglieder wurden versendet.

- Derzeit besteht ein 4-köpfiger Vorstand, 2 Vorstandsmitglieder und 2 Beisitzer.

- Seit der Mitgliederversammlung am 16.02.2018 hat sich der Vorstand mit dem Bauvorhaben am Mausoleum -*Mauerwerksabdeckung mit Sandsteinplatten*- befasst. Klaus Stüber hat die Planung ausgearbeitet, das Leistungsverzeichnis erstellt und den Wettbewerb durchgeführt. Mit den Ausschreibungsunterlagen wurden die Firmen Kramp + Kramp/Lemgo, Kaufhold/Hannover und Menert/Ronnenberg (Ihme- Roloven) aufgefordert ein Angebot abzugeben. Parallel wurden Ende 2017/Anfang 2018 die Genehmigungen der Region Hannover, dem Amt für Denkmalschutz und dem Amt für Naturschutz eingeholt. Die Kostenberechnung von Klaus Stüber lag bei 25.000,00 € und war ein „Volltreffer“.
Nachfolgende Förderanträge wurden seit Anfang 2018 zum Bauvorhaben und zur Projektfinanzierung gestellt:
 - >Stadt Hemmingen / 8.000,00€
 - >Region Hannover/Denkmalschutz / 4.170,00€
 - >Dt. Stiftung Denkmalschutz; Bonn / 5.000,00€
 - >Calenberg – Grubenhagensche Landschaft / 3.000€
 - > Bingo Umweltstiftung / 3.000,00€
 - > Rest aus EigenmittelnAm 19.März lagen die 3 Angebote mit Angebotsendsummen zwischen rd. 21.000,00€ bis 35.000,00€ vor. Nach der Angebotsauswertung sollte die mindestfordernde Fa. Menert den Zuschlag erhalten, Fa. Menert hat zudem den Vorteil aus der Vorerfahrung des 1. Bauanschnitts aus 2013/2014, der seinerzeit zufriedenstellend gelaufen ist. Die Angebote wurden der Region Hannover/Denkmalschutz vorgelegt sowie dem SKSV-Ratsausschuss der Stadt Hemmingen incl. Konzept für die nächsten Jahre am 29.08.2018 vorgestellt. Der Ausschuss sprach sich für eine Zuschussbeteiligung in Höhe von 8.000€ aus.

Förderverein Mausoleum Graf Carl von Alten e. V.

Mitte April 2018 wurde von der Region Hannover/Denkmalschutz der Kosten- und Finanzierungsplan genehmigt und somit konnte der Auftrag an Fa. Menert formell, einhergehend in Abstimmung mit der Region Hannover/Amt für Naturschutz mit der Durchführung der Arbeiten im September, erteilt werden.

Ende Mai wurde an einem Ortstermin mit Vertretern der Fa. Menert und den Vorstandsmitgliedern RS. und KLS. die Ausführung der durchzuführenden Arbeiten im Detail festgelegt. Es wurden hier nachträgliche Änderungen bzw. Ergänzungen zur ursprünglichen Planung vereinbart, die das Angebot nachträglich um 2.000,00€ erhöhten. Der Kosten- und Finanzierungsplan sowie die Finanzierungsanträge an die Geldgeber und Stiftungen wurde daraufhin im Juni neu abgestimmt und angepasst.

Mit der 2. Phase ist der Baubeginn am 17.09.2018 erfolgt. RS erläutert den Bauablauf. Nach 9 Arbeitstagen sind am 27.09.2018 die Arbeiten erledigt. KLS und RS haben täglich die Arbeiten im Rahmen der Objektüberwachung begleitet, besprochen und dokumentiert. Die 3 Mitarbeiter von Fa. Menert haben die Arbeiten sehr sorgfältig und fachgerecht durchgeführt. Der Vorstand hat sich mit einem kleinen Obolus bei ihnen bedankt. Bis auf Weiteres sind erst mal keine weiteren Arbeiten vorgesehen, durch die Sandsteinplatten ist die Mauerwerkskrone gegen Witterungseinflüsse geschützt. Lediglich die aufgetragene Schlämmschicht in den teilweise gezahnten Mauerwerksfrakturen muss beobachtet u. ggf. im Laufe der kommenden Jahre evtl. neu aufgetragen werden. Die Bauabnahme ist am 24. Oktober 2018 mit Fa. Menert RS und KLS erfolgt, marginale Mängel wie Fugenbildüberarbeitung, Reparatur Sandsteinplattenbeschädigung und Nachbesserung Schlämmschicht werden in bei offener Witterung in 2019 beseitigt.

Die stetige Finanzierung des Bauvorhabens wurde nach Fertigstellung ab September bis zum Ende des Jahres durch jeweilige Einzelanträge und Mittelabruf an unsere Zuschussgeber sowie durch Nachweis bzw. Dokumentation des BV problemlos bewältigt. Es war zu jeder Zeit eine Kontodeckung gegeben. Die Finanzierung des BV ist insgesamt sehr gut verlaufen.

Als ergänzende Maßnahme hat Hr. von Campe -kostenfrei- mit Großgerät im November die Geländeoberfläche vor dem Mausoleum mit einer wasserabführender Geländeausbildung und abschließendem Füllmaterial neu planiert.

- Im März 2018 drehte ein Profi-Kamerateam aus Hamburg ein Musikvideo am Mausoleum mit Bandmitgliedern aus Hannover/Berlin und Komparsen aus ganz Deutschland, das ab Juni auf Youtube freigeschaltet wurde. Die Musik ist auf Hip-Hop und Rap ausgerichtet, mit Texten von Nietzsche, frei ausgelegt auf Themen die die Gesellschaft interessieren. Alle Beteiligten haben sich über die Lage des Mausoleums und seine Lage positiv geäußert und bedankt.
- Am 9. März war der Tag der offenen Tür der KGS Hemmingen mit einem Stand vom Förderverein. In Absprache mit dem Fachlehrer Geschichte wurden danach über 100 Schülerfragebogen (mit 9 Fragen) an die 8.+9. Klassen G+H+R-Zweig mit Fragen zum Mausoleum verteilt. Das Ergebnis war, dass die SchülerInnen -mit wenigen Ausnahmen- keine Kenntnis von der Lage/Ort des Mausoleums, von der Zeit Napoleons und von der Bedeutung und Wirken des General Graf Carl von Alten zu seiner Zeit hatten. Ein Nachgespräch mit dem FL Geschichte Hr. Bolte hat

Förderverein Mausoleum Graf Carl von Alten e. V.

ergeben, dass die Zeitgeschichte oder Ereignisse wie Waterloo u. a. nicht mehr vermittelt werden, sondern das Curriculum die vielschichtigen sozialen bzw. europäischen Aspekte der jeweiligen Zeit im Geschichtsunterricht vermitteln soll und nicht z. B. nationale geschichtliche Ereignisse. Angebotenes Unterrichtsmaterial/Arbeitsblätter und die Mausoleums Broschüre für den Geschichtsunterricht in den Klassen wurde deshalb nicht weiter angefragt.

- Am 27. Mai hat der Lavespfad-Besuch in Derneburg unter Führung von RS mit 7 Personen stattgefunden. Bei strahlendem Sommerwetter war der Besuch ein voller Erfolg.
- Am 31. Juli und 07. August wurden im Rahmen der Ferienpassaktion von RS 2 Nachwanderungen von 21:30 bis 23:15 Uhr mit Lesungen von Geister- und Gruselgeschichten durchgeführt. Teilgenommen haben jeweils 16 Kindern die von Juleica-Teilnehmern der Jugendpflege Hemmingen begleitet worden sind.
- Am 09. September Tag des offenen Denkmals, Entdeckertag der Region, Hemminger Denkmal/Kultursroute sind vom Verein drei Standorte betreut worden.
Am Mausoleum / 120 Besucher
Friedhofkapelle-Mausoleumstür / 35 Besucher
Entdeckertag City Hannover / über 200 Besucher
Die Besucherstrichliste an den drei Standorten überstieg die 400er Marke. Reinhard Schütze bedankt sich bei den Betreuern für den Einsatz.
Die Besucherzahlen der Hemminger Denkmal-/Kulturroute incl. Mausoleum und den weiteren 11 Objekten betrug über tausend Besucher. Dies stellt einen großen Erfolg für alle Beteiligten und dem Koordinator Reinhard Schütze dar.
- Ende September/Anfang Oktober wurde der Flyer und das Einlegeblatt Mausoleumstür für die Broschüre neu gedruckt.
- Während und nach Ende des Bauvorhabens wurde vom Vorstand der ausgetrocknete Ringgraben nach Formsteinen abgesehen. Vier Anhänger mit Formsteinen wurden ins Lapidarium abtransportiert. Unterstützt hat uns hierbei Herr Hoppe von der Tennissparte Arnum, der spontan Hilfe anbot. Erfreulicher Nebeneffekt: der Wirtschaftsweg mit seinen großen Schlaglöchern wurde nach den Bauarbeiten vom Betriebshof der Stadt Hemmingen ausgebessert.
- In der Nacht vom 13. auf 14. Oktober, kurz nach Fertigstellung der Mauerwerksabdeckung haben mehrere Jugendliche das Gelände rund um das Mausoleum verwüstet und teilweise das Mausoleum beschädigt. Es erfolgte durch den Verein eine Anzeige bei der Polizei gegen Unbekannt. Ein Tatverdächtiger der Gruppe konnte dank einer Zeugin von der Polizei ermittelt werden. Das Ermittlungsverfahren durch die Staatsanwaltschaft Hannover wurde wegen nicht nachgewiesener strafbarer Handlungen eingestellt werden, eine mögliche Privatklage wurde nicht eingereicht.
- Ende August bzw. Ende Oktober wurde in Abstimmung mit der KGS-Hemmingen der Schreibwettbewerb für Jugendliche zum Thema Geister- und Gruselgeschichten mit Bezug zum Mausoleum öffentlich ausgeschrieben. Rd. 20 Klassen der Jahr-

Förderverein Mausoleum Graf Carl von Alten e. V.

gänge 7. bis 10 Gym.- und Realschulzweig wurden motiviert am Wettbewerb teilzunehmen. Teilnahmeschluss war der 31.12.2018. Das Ergebnis ist unter TOP 0 beschrieben

- Am 15. / 16. Dezember war der Förderverein mit einem Stand wieder am Hemminger Weihnachtsmarkt vertreten.

3.1: Bericht des 1. Kassenwartes

- Das Finanzamt hat die Steuererklärung 2015 / 2016 / 2017 anerkannt
- Bestätigung durch Freistellungsbescheid ist am 16.07.2018 erfolgt
- Befreiung von der Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer
- Bestätigung der Gemeinnützigkeit
- nächste Prüfung erfolgt 2021 für die Jahre 2018 / 2019 / 2020

Kassenbericht

- Kontostand bei der SK Hannover am 29.12.2017 > 12.222,53 €
- Summe Einnahmen Mitgliedsbeiträge, Spenden, Zuwendungen, Broschürenverkauf > 15.931,78 €
- Ausgaben Betriebsbedarf, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Aufwendungen Mausoleum > 24.833,15 €
- Kontostand bei der SK Hannover am 28.12.2018 > 3.321,16 €

- Bewilligte Zuschüsse der Dt. Denkmalstiftung(5.000 €) und der Calenberg-Grubenhagenschen-Landschaft (3.000 €) zur Mauerwerksabdeckung werden erst 2019 ausgezahlt. Die Rücklagen werden dann über 11.000 € betragen. Damit verfügt der Verein über Mittel für evtl. Sicherungs- bzw. Unterhaltungsarbeiten (z. B. an der Beschichtung) der kommenden Jahre. Der Verein kann derzeit nicht mit zusätzlichen Geldern/Zuwendungen rechnen.
- Mitgliederstand Ende 2018: 27
Mitgliederstand Anfang 2019: 28

TOP 4: Bericht der Rechnungsprüfer

- Friedrich Heimberg und Heinrich Lesinski haben die Kasse geprüft. Die Belege und Kontoauszüge waren vollständig vorhanden. Die Buchungsvorgänge haben bei der Überprüfung der Belege und Kontoauszüge keine Beanstandungen ergeben.

TOP 5: Aussprache zu den Berichten

- es wird kontrovers über den Einzug des Vereinsbeitrages per Lastschriftverfahren für alle Mitglieder diskutiert. Es besteht der Wunsch bzw. es wird empfohlen das Einzugsverfahren zu verwenden. Das Lastschriftverfahren ist eigentlich nur freiwillig zu verwenden. Es wird festgelegt, dass es erst mal so bleibt wie es ist.
- Es wird ebenso über eine evtl. Beitragserhöhung diskutiert. Die Beitragserhöhung könnte auch freiwillig als Spende erfolgen mit Aushändigung einer Spendenbescheinigung. Das Thema wird in einer der nächsten Vorstandssitzungen erörtert.
- W. Kilian bedankt sich für die umfangreichen Arbeiten des Vorstandes sowie die Aufrechterhaltung des Bezuges zur KGS Hemmingen.

Förderverein Mausoleum Graf Carl von Alten e. V.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

- Es wird der Antrag gestellt den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wird nach Abstimmung einstimmig entlastet.

TOP 7: Wahlen

- Wahlleiter ist W. Kilian, es werden einvernehmlich keine geheimen Wahlen durchgeführt. Die Mitglieder des Vorstandes werden für 2 Jahre gewählt.

7.1: Vorsitzender, Reinhard Schütze wird nach Vorschlag mit einer Stimmenthaltung einstimmig wiedergewählt. R. Schütze hat die Wahl angenommen.

7.2: Stellvertretender Vorsitzender, Dirk Oerzen wird nach Vorschlag mit einer Stimmenthaltung einstimmig gewählt. D. Oerzen hat die Wahl angenommen.

7.3: Kassenwart, es findet sich kein Kandidat, Dirk Jüchter erklärt sich bereit das Amt weiterhin für 1 Jahr kommissarisch zu übernehmen. Die Mitglieder sind damit einverstanden. Dirk Jüchter wird mit einer Stimmenthaltung einstimmig für ein Jahr wiedergewählt.

7.4: Schriftführer, es konnte kein Kandidat gefunden werden. Diese Aufgabe wird weiterhin bis auf Weiteres auf den gesamten Vorstand verteilt.

7.5: 1. Beisitzer, Linda Oerzen wird nach Vorschlag mit einer Stimmenthaltung einstimmig gewählt. L. Oerzen hat die Wahl angenommen.

2. Beisitzer, es findet sich kein Kandidat.

7.6: Kassenprüfer, die bisherigen Kassenprüfer Heinrich Lesinski und Friedrich Heimberg haben sich zur Wiederwahl bereit erklärt. Mit jeweils einer Enthaltung sind beide einstimmig für 1 Jahr wiedergewählt worden. Beide nehmen die Wahl an.

Der bisherige 1. Beisitzer Klaus Stüber hat leider sein Amt aufgegeben. R. Schütze bedankt sich für seine 27-jährige Zugehörigkeit im Förderverein und seinen damit verbundenen unermüdlichen Einsatz. Dem Antrag von R. Schütze folgend wird Kl. Stüber einstimmig als 2. Ehrenmitglied gewählt. Da Kl. Stüber an der heutigen Versammlung nicht teilnehmen kann übergibt der Vorstand seiner Ehefrau ein Geschenk.

TOP 8: Ausblick auf das Jahr 2019 – Veranstaltungen, Angebote u. a.

- 08.03.19 Tag der offenen Tür in der KGS Hemmingen, Stand Mausoleum
- 20.04. od. 21.04.2019 Ostereiersuchen am Mausoleum
- 19.05. od. 09.06.2019 LAVES-Pfad, Besuch Derneburg
- 15.07. u. 12.08.2019 Ferienpassaktion, Nachtwanderung zum Mausoleum mit Gruselgeschichten Autorenlesung.
- August/September 2019 LAVES-Architektur-Radtour mit Dr. Sid Auffarth, (Anfrage)
- 08.09.2019 Tag des Offenen Denkmals/Großraumentdeckertag, Hemminger Denkmal-/Kulturroute, Stand Mausoleum

Förderverein Mausoleum Graf Carl von Alten e. V.

- 14.12. u. 15.12.2019 Weihnachtsmarkt Hemmingen, Stand Mausoleum
- Radio- Plattenkistenanmeldung beim NDR 1, aufgrund der hohen Bewerberzahl wird eine Teilnahme nur über Losentscheid möglich sein.
- Die Homepage wird überarbeitet.
- Der Mausoleums-Flyer soll im Zusammenhang der Städtepartnerschaften der Stadt Hemmingen in Englisch, Französisch und Polnisch übersetzt.
- Anregung/Empfehlung durch Ottmar Sturm, anstatt Derneburg alternativ die Stadt Uslar besuchen. Die Anregung wird im Vorstand diskutiert.
- 1 Vertreter von Alten (Brüning von Alten) hat eine Chronik „800 Jahre von Alten“ an R. Schütze verschenkt. Es wäre eine Aufwertung für den Verein ein örtliches Mitglied der Familie anzuwerben. Nach Diskussion wird der Gedanke verworfen, da eine Kontaktaufnahme aussichtslos erscheint.
- ISEK 2030 der Stadt Hemmingen wird der Verein Einfluss auf ein öffentliches Archiv nehmen.

TOP 9: Verschiedenes

- Heinz Wiegmann spricht seine Hochachtung für die Vereinsarbeit aus und weist auf sein bestehendes Angebot von 3.000 € für die Rekonstruktion einer Kreuzblume hin. Der Vorstand wird dies weiterverfolgen.
- Heinz Wiegmann bietet als Nachlass für den Verein bzw. für ein zukünftiges Archiv 4 gefüllte Ordner mit Fotos und Archivunterlagen an.

Der Vorsitzende bedankt sich für das Interesse und schließt die Versammlung um 22:15 Uhr.

Hemmingen, den 17.02.2019

Reinhard Schütze
(Vorsitzender)

Dirk Oerzen
(Protokollführer)